

Datum: 5. November 2025
Abteilung: Gemeindepräsidium
Kontakt: Félix Brunschwiler
Telefon: 055 286 11 01
E-Mail: felix.brunschwiler@schmerikon.ch

Sitzung des Gemeinderats vom 4. November 2025

An der obengenannten Sitzung hat der Rat nachfolgende Geschäfte ausführlich behandelt und Beschlüsse gefasst. Er hat:

		Geschäftstitel
1.	00.08.510	die Vereinbarung zwischen den zehn Gemeinden der Region Zürichsee-Linth zum Aufbau und Führung einer «Bevölkerungsschutzorganisation Region Zürichsee-Linth» (BSO RZL) mit Sitz in Rapperswil-Jona genehmigt. Die zehn Gemeinden unterstellen den Genehmigungsbeschluss zur neuen Vereinbarung zur gemeinsamen Bevölkerungsschutzorganisation dem fakultativen Referendum. Mit der Einführung des am 25. Juni 2024 beschlossenen Artikels 9 des «Bevölkerungsschutzgesetzes» des Kantons St. Gallen (nGS 421; BVS) sind die Gemeinden Amden, Weesen, Schänis, Benken, Kaltbrunn, Gommiswald, Uznach, Schmerikon, Rapperswil-Jona und Eschenbach verpflichtet, gemeinsam eine neue Bevölkerungsschutzorganisation (BVS RZL) aufzubauen. Ebenso wird ein gemeinsamer Regionaler Führungsstab der Region Zürichsee-Linth (RFS RZL) gebildet, der bei lokalen und regionalen Ereignissen zum Einsatz kommt und zusammen mit Feuerwehr, Zivilschutz, Polizei, Sanität und weiteren Partnern den Bevölkerungsschutz in unserer Region sicherstellt. Eine entsprechende Regionalisierung besteht bereits seit längerem im Bereich des Zivilschutzes. Als Grundlage dafür haben die Gemeinde- bzw. Stadträte der zehn Gemeinden eine gemeinsame Vereinbarung erarbeitet und kürzlich genehmigt. Sie regelt die Rechte und Pflichten der beteiligten Gemeinden, die Organe der neuen Bevölkerungsschutzorganisation (Gemeinden, Bevölkerungsschutz-kommission, Führungsstab) sowie deren Kompetenzen. Ebenfalls festgelegt sind die Sitz- und Rechnungsgemeinde sowie der Finanzierungsschlüssel zwischen den zehn Gemeinden.

		Der Genehmigungsbeschluss untersteht in allen Gemeinden dem fakultativen Referendum. Die Publikation erfolgt im Verlauf des Dezembers. Die Stimmberechtigten können die entsprechenden Unterlagen während der Referendumsfrist auf den Gemeinde- bzw. Stadtverwaltungen einsehen. Nach Rechtskraft der Beschlüsse beginnen 2026 die Umsetzungsarbeiten gemeinsam mit den von allen Gemeinden bestimmten Mitgliedern der neuen Bevölkerungsschutzkommission. Dabei wird das Fachwissen der bisherigen drei Führungsstäbe eingebracht: des Regionalen Führungsstabs Speer, des Führungsstabs Uznach sowie des Führungsstabs der Gemeinden Rapperswil-Jona, Eschenbach und Schmerikon. Ziel ist es, ab 1. Juli 2026 mit der neuen Bevölkerungsschutzorganisation und dem Regionalen Führungsstab der Region Zürichsee-Linth vollständig einsatzbereit zu sein. Der Gemeinderat hat aus seiner Mitte Patrick Züger als Mitglied für die neue Bevölkerungsschutzkommission Region Zürichsee Linth (BSK RZL) gewählt. Er hat zudem das bisherige Mitglied des regionalen Führungsstabs (RFS) See-Linth, Claudio De Cambio im Umsetzungsprozess inkl. Konsultationen für Sachfragen der Projektleitung und der BSK RZL zur Verfügung zu stellen.
--	--	---

Er hat anlässlich dieser Sitzung folgende Beschlüsse in **Personal- und Organisationsfragen** gefasst. Er hat:

		Geschäftstitel
1.	00.08.110	Sascha Hilber als Sektionschef mit Stellenantritt per 1. Dezember 2025 gewählt. Er folgt auf Anina Sutter, die die Gemeindeverwaltung verlässt. Der Gemeinderat hatte Sascha Hilber bereits an der Sitzung vom 21. Oktober 2025 als Stellvertreter der Bauverwalterin und Mitarbeiter Gemeindepräsidium / Gemeindekanzlei gewählt.

Im Weiteren hat er nachfolgende Beschlüsse gefasst. Er hat:

		Geschäftstitel
1.	00.04.110	den internen Bericht 2024 der Geschäftsprüfungskommission (GPK) verdankt und auf die Bemerkungen und Empfehlungen geantwortet und die Art der Behandlung festgehalten.
2.	07.06.210	zwei Baubewilligungen erteilt und eine Änderung eines Gestaltungsplans genehmigt.

GEMEINDEPRÄSIDIUM SCHMERIKON
Der Gemeindepräsident


Félix Brunschweiler